

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 12. Dezember 1976, 7.45 Uhr :

Heftiger Nordwind hat unerwartet ergiebige Schneefälle gebracht. Von Samstag auf Sonntag sind im Raum Arlberg, Nordalpen und Kitzbühel 30 bis 50 cm, in den Zentralalpen 10 bis 20 cm und in Osttirol bis 5 cm Schnee gefallen. Laut Wettervorhersage wird der Schneefall heute nachlassen.

Die lockeren Neuschneemengen lassen im Nordalpenbereich mehrfach Lawinenabgänge erwarten wobei auch für die Talbereiche Gefahr möglich ist. Auch in den Zentralalpen ist in den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler Vorsicht geboten. In Osttirol sind Talbereiche nicht gefährdet.

Durch Windverfrachtung ist im Bereich über der Waldgrenze akute Schneebrettgefahr und zwar vorwiegend an ost-, süd- und südwestseitigen Hängen in Kammlagen entstanden. In Nordtirol ist derzeit von Schitouren oberhalb der Waldzone abzuraten, südlich des Alpenhauptkammes erfordern Touren Vorsicht und Einhalten der alpinen Sicherheitsregeln.

Ax Lizum stark verblasen in Gipfelbereich 20-25 cm (+10)
 Boden leht. zeitweise Wind stark 25-30 cm
 mehrfach Lawnen
 über Straße

Kufstein Steinberg Sturm wechselfalt 25-35 cm
 alle Richtungen

" Tal 35 cm

Kitzbühel Horn starker Wind ca 30 (+45)

Oberndorf starker Wind nur ca 10

Patscherkofel Nordwest 40 km/h

Zugspitze Nord 55 km/h - 17 starker Schneef.
 Spitzen 80 km/h

Salzberg außer Werfen keine Reaktion
 durch Bergwind über Straßensperre.

Vorkarsauze Nordt weitere Schneefälle
 mehrfach
 morgen noch Lawnen

Alle bayrischen Met-Stationen

Lawne zwischen Österr. & Bayr. Zöllern
 Schwanitz auf Straße nichts passiert
 Straße bel. geschlossen.

12.12.76

Situation 17h